

Schweizer Qualität made by Glatz

Glatz – der Schirmmacher für hochwertige Schattenlösungen

Happy Birthday – Glatz feiert sein 125-jähriges Firmenjubiläum. Erfindergeist, Mut und der Glaube an eine Vision – Schirme von Glatz basieren auf Schirmbaukompetenz. Aus dem 1-Mann-Betrieb ist ein familiengeführtes Unternehmen mit mehr als 100 Mitarbeitern entstanden. Das Engagement und Know-how aller Beteiligten widerspiegelt sich im zeitlosen Design, in hochwertiger Qualität sowie in der Entwicklung und Produktion der multifunktionalen Sonnenschirme.

Ausschlaggebend für den Erfolg sind für CEO Markus Glatz, der das Unternehmen in 4. Generation führt, ausschließlich die Menschen: „Obschon die Unternehmenserfahrung in jedes Produkt einfließt, ist sie dennoch in den Köpfen und unter den Händen unserer Mitarbeitenden entstanden.“ Mit Blick in die Produktionshalle im Hauptsitz Frauenfeld wird deutlich, dass hier im



Dölf und Markus Glatz in der Produktion

Miteinander eine konzentrierte und freundliche Atmosphäre herrscht. „Über die Jahrzehnte haben wir entsprechend des „State of the Art“, den Arbeits- und Produktionsablauf stets angepasst und optimiert“, erklärt der CEO.

Ob Mittelstock, Freiarm oder Großschirm – jeder der 19 Schattenspender setzt sich aus drei Bestandteilen zusammen: einem Schirmstock – oder Mast, einem Gestell und einem Schirmdach samt Textilbezug. Der Schweizer Schirmmacher setzt auf beste Qualität und verwendet ausschließlich hochwertige Materialien, die abhängig von Pflege, Einsatzort, Dauer der Inbetriebnahme und Witterungsbedingungen „ein Schirmleben lang halten“. So werden Metallteile durch eine CNC-Fräse auf den Zehntelmillimeter genau zugeschnitten und vorgebohrt. Das Verbinden von Gestell und Schirmdach ist hingegen Handarbeit, ebenso wie das Nähen von Stoffbahnen und -stücken, Ösen, Haken und Verschlüssen. Viele einzelne Arbeitsschritte sind vonnöten, um einen Sonnenschirm fertigzustellen. Der Einsatz moderner Technologien beschleunigt den Produktionsprozess. Schneidet man früher mit viel Fingerspitzengefühl die Stoffbahnen mit elektrischen Stoffmessern zu, über-



Produktion gestern und heute



Aussehen eines jeden Schattenspenders. Wegen der starken UV-Strahlung durch die Sonne setzt Glatz auf maximale Stoffqualität. „Während günstigere

Stoffe erst gewebt und anschließend gefärbt werden, sind unsere besten Stoffe aus spindüsengefärbten Acrylfäden gewebt. Bei diesen tritt eine wahrnehmbare Farbveränderung erst nach 700

Tagen direkter Son-

nimm dies heutzutage ein Lasercutter, dessen Laserstrahl das Textil verschmilzt ohne damit überhaupt in Berührung zu kommen. Das Resultat sind saubere, perfekt versiegelte Kanten – bei höchstmöglicher Formgenauigkeit.

Die Präzision ist seit jeher bei Glatz Tradition – ebenso die Innovation. Der Antrieb, beständig neue und immer bessere Produkte auf den Markt zu bringen, ist prägend für die DNA des familiengeführten Unternehmens, wobei die Entwicklung neuer Schirmmodelle ein grundlegender Kompetenzbereich ist. Zahlreiche patentierte Technologien und Designs zeugen davon. Derzeit verfügt Glatz über mehr als zehn international registrierte Funktionspatente, die auf Bedienkomfort, optimale Schattenführung und eine hochstehende Allwetterqualität verschiedener Schirmtypen abzielen.

Funktionalität ist das eine, Design das andere. Der Stoff und die Stoffklasse sind Parameter für die Langlebigkeit und das

neneinstrahlung auf. Schmutzabweisend wirkt eine Imprägnierung mit Teflon auf dem Bezug“, erklärt Markus Glatz. „Zudem ist die Stoffklasse 5 wasser- und ölbeständig sowie fäulnishemmend.“

Neben der präzisen Verarbeitung hat die Sicherheit oberste Priorität. Sämtliche Schirme werden im Windkanal getestet. Ein weiteres Augenmerk liegt auf dem UV-Schutz: „Alle unsere Schirmbezüge bieten durch ihre dichte Webung einen optimalen UV-Schutz und sind mit dem Prüflabel ‚UV-Protection‘ ausgezeichnet.“ Dabei filtern die verwendeten Polyacryl- und Polyester-Stoffe bis zu 100% der schädlichen UV-Strahlen und sind somit auch nach australischem Standard mit UPF 50+ zertifiziert.

Glatz

Von der Sonne empfohlen